



Geschäftsführung Rat

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: petra.kramp@stadt-koeln.de

Datum: 15.02.2011

Niederschrift

über die **22. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem **01.02.2011**, 15:40 Uhr bis 19:24 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Jürgen Roters

Stimmberechtigte Mitglieder

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister; Benthem van, Henk; Böllinger, Werner; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow, Brigitta von; Bürgermeister, Eva Dr.; Detjen, Jörg; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gebauer, Yvonne; Gey, Herbert; Gordes, Birgit; Görzel, Volker; Granitzka, Winrich; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Herbers-Rauhut, Cornelia Dr.; Hoffmann, Klaus; Houben, Reinhard; Hoyer, Katja; Jahn, Kirsten; Jung, Helmut; Kara, Efan; Karaman, Malik; Kaske, Axel; Kienitz, Niklas; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Koch, Jürgen; Koke, Klaus; Kossmann, Sandra Dr.; Kretschmer, Karsten; Kron, Peter; Laufenberg, Sylvia; Ludwig, Claus; Lüttig, Marion; Manderla, Gisela; Marx, Werner; Möller, Monika; Möring, Karsten; Moritz, Barbara; Mucuk-Edis, Gonca; Müller, Sabine Dr.; Nesseler-Komp, Birgitta; Neubert, Michael; Noack, Horst; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Peil, Stefan; Philippi, Franz; Reinhardt, Kirsten; Richter, Manfred; Rouhs, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schlieben, Nils Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Schneider, Frank; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schultes, Monika; Schultz, Alfred; Senol, Sengül; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Strahl, Jürgen Dr.; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Uckermann, Jörg; van Geffen, Jörg; Waddey, Manfred; Welcker, Katharina; Welpmann, Matthias Dr.; Wiener, Markus; Wolf, Manfred Bürgermeister; Wolter, Andreas; Wolter, Judith; Zimmermann, Michael; Zimmermann, Thor-Geir

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Streitberger, Bernd Beigeordneter; Quander, Georg Beigeordneter Prof.; Berg, Ute Beigeordnete; Fenske, Jürgen; Klug, Gabriele C. Stadtkämmerin; Reker, Henriette Beigeordnete; Steinkamp, Dieter Dr.

Schriftführerin

Frau Kramp

Stenograf

Herr Klemann;

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Köhler, Andreas;

Bezirksbürgermeisterin

Blömer-Frerker, Helga; Wittsack-Junge, Cornelia;

Bezirksbürgermeister

Hupke, Andreas; Petschel, Eberhard; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Stadoll, Willi; Fuchs, Norbert; Thiele, Markus;

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

- I. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass das Ratsmitglied - Frau Hildburg Holländer - am 13. Januar verstorben sei. Er erinnert an ihre langjährige politische Tätigkeit. Für diesen Einsatz sei Ihr großer Dank und Anerkennung auszusprechen.

- II. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Frau Schultes, Herrn Dr. Strahl und Frau Jahn vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- III. Der Oberbürgermeister führt Herrn Jürgen Koch, als Nachfolger für die verstorbene Hildburg Holländer, in sein Amt als Ratsmitglied ein und verpflichtet ihn in feierlicher Form.

- IV. Anschließend nennt der Oberbürgermeister die weiteren Punkte, die zu- bzw. abgesetzt werden sollen:

Zusetzungen:

- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 3.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Behebung der Frostschäden auf den Kölner Straßen"
AN/0002/2011

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0253/2011
 - 3.1.14 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Abbau des Sanierungsstaus und schnelle Beseitigung der Winterschäden auf Kölner Straßen"
AN/ 0068/2011
(Verweisung aus dem Verkehrsausschuss am 18.01.2011)

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/ 0253/2011
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 4.2 Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Erhöhung von Gebühren und Beiträgen"
AN/ 2345/2010
- 6 Ortsrecht
 - 6.1 Satzungen
 - 6.1.2. Neufassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln
5340/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion
AN/0229/2011
- 10 Allgemeine Vorlagen
 - 10.4. Chinajahr 2012
5442/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion
AN/0225/2011
 - 10.10 Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft
1346/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
AN/0254/2011

- 17 Wahlen
- 17.4 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Wahl eines sachkundigen Einwohners in den Verkehrsausschuss
AN/0090/2011
- 17.5 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl je eines Mitgliedes für die Ausschüsse für Anregungen und Beschwerden sowie Soziales und Senioren und Nachbenennung der ersten stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss für Anregungen und Beschwerden
AN/0227/2011
- 17.6 Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
hier: Nachbenennung eines Abgeordneten der Stadt Köln
0416/2011
- 17.7 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Einwohners für den Liegenschaftsausschuss
AN/0235/2011
- 17.8 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden
AN/0236/2011
- 17.9 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss für Kunst und Kultur
AN/0237/2011
- 17.10 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Bürgers für den Jugendhilfeausschuss
AN/0238/2011
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.3 EU-Projekt SMARTiP
0271/2011
- 24. Allgemeine Vorlagen

- 24.4 RheinEnergie AG
hier: Erwerb von 100 % der Anteile der Thermotex Gesellschaft für Fernwärme mbH von der Shell Deutschland Oil GmbH
0289/2011
- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Absetzungen

- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 3.1.2 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Wirtschaftliche Nutzung des ehemaligen Rautenstrauch-Joest-Museums am Ubierring"
 - 3.1.6 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "15 Minuten freies Parken in allen Stadtteilen (Brötchentaste)"
 - 3.1.9 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Keine Erhöhung der Parkgebühren"
- 6 Ortsrecht
 - 6.1 Satzungen
 - 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
 - 6.3.1 Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit den in der Stadt Köln zugelassenen Taxen - Kölner Taxitarif -
3345/2010
- 8 Überplanmäßige Aufwendungen
 - 8.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Historischen Archivs
4666/2010
- 10 Allgemeine Vorlagen
 - 10.6 Ausschreibung eines Rahmenvertrages über Elektrogeräte für Leistungsempfänger aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB XII
5118/2010
 - 10.7 Kölner Sportstätten GmbH: Änderung des Gesellschaftsvertrages
5302/2010

10.8 Kliniken der Stadt Köln gGmbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
0136/2011

23 Grundstücksangelegenheiten

23.5 Arnsberger Straße in Köln-Buchheim
5352/2010

V. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass die FDP-Fraktion fristgerecht einen Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema „Konsequenzen für die städtischen Finanzen aus der einstweiligen Anordnung des Verfassungsgerichtshofs in Münster“, AN/0174/2011, eingereicht habe. Diese Angelegenheit werde als TOP 1.1 behandelt.

VI. Der Oberbürgermeister schlägt vor, die Punkte

3.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Behebung der Frostschäden auf den Kölner Straßen"
AN/0002/2011

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0253/2011

und

3.1.14 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Abbau des Sanierungsstaus und schnelle Beseitigung der Winterschäden auf Kölner Straßen"
AN/ 0068/2011
(Verweisung aus dem Verkehrsausschuss am 18.01.2011)

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/ 0253/2011

wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam zu behandeln.
Der Rat stimmt diesem Vorschlag einvernehmlich zu.

VII. Auf Vorschlag von Ratsmitglied Frank beschließt der Rat einvernehmlich

Punkt 10.4. Chinajahr 2012
5442/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion
AN/0225/2011

zur Vorberatung in den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales, den Wirtschaftsausschuss und den Finanzausschuss zu verweisen.

VIII. Unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderungen legt der Rat die Tagesordnung wie folgt fest:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 1.1 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Konsequenzen für die städtischen Finanzen aus der einstweiligen Anordnung des Verfassungsgerichtshofs in Münster, durch die der Landesregierung untersagt wurde, für ihren Nachtragshaushalt weitere Kredite zu Lasten kommender Generationen aufzunehmen"
AN/0174/2011
- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften
- 2.1 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig
hier: Schenkung dreier Werke "Computer", "Replikator" und "Multiplikator" von A.R. Penck
4972/2010
- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion betreffend "Resolution "Rettet das Bundesprogramm 'Soziale Stadt'"
AN/0127/2011
- 3.1.2 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Wirtschaftliche Nutzung des ehemaligen Rautenstrauch-Joest-Museums am Ubierring"
(zurückgezogen)

- 3.1.3 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Optimierung des Ratsinformationssystems insb. in Bezug auf den Planungs- und Ausführungsstand von Großprojekten in Köln"
AN/0109/2011
- 3.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Behebung der Frostschäden auf den Kölner Straßen"
AN/0002/2011
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0253/2011
- 3.1.5 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Keine Schulbezirke für weiterführende Schulen"
AN/0060/2011
- 3.1.6 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "15 Minuten freies Parken in allen Stadtteilen (Brötchentaste)"
(zurückgezogen)
- 3.1.7 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Moratorium für Entscheidung bzgl. Umzug IWZ Fachhochschule Köln"
AN/0110/2011
- 3.1.8 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Schultoilettensanierung - Externe Leistungserbringung zur Pflege und Erhaltung der Anlagen"
AN/0003/2011
- 3.1.9 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Keine Erhöhung der Parkgebühren"
(zurückgezogen)
- 3.1.10 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Resolution zur Rücknahme der Aufhebung der Residenzpflicht durch die nordrhein-westfälische Landesregierung"
AN/2389/2010
- 3.1.11 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Beseitigung der sog. „Klagemauer“ - Nutzungsverordnung Roncalliplatz/ sog. Domplatte"
AN/0044/2011
- 3.1.12 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Kürzung der Fraktionszuwendungen um 50 %"
AN/0057/2011

- 3.1.13 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Rhetorikkurs für den Oberbürgermeister"
AN/0148/2011
- 3.1.14 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Abbau des Sanierungsstaus und schnelle Beseitigung der Winterschäden auf Kölner Straßen"
AN/ 0068/2011
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/ 0253/2011
- 3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4.1 Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Untersuchungsergebnisse verkehrstechnischer und umweltbelastender Folgen bei Rheinuferquerung der Nord-Süd-Stadtbahn"
AN/ 2349/2010
- 4.2 Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Erhöhung von Gebühren und Beiträgen"
AN/ 2345/2010
- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen
- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 6 Ortsrecht
- 6.1 Satzungen

- 6.1.1 Änderung der Betriebssatzung der Stadt Köln für das Gürzenich-Orchester
4404/2010
- 6.1.2. Neufassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt
Köln
5340/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion
AN/0229/2011
- 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
- 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
- 6.3.1 Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Beförderungsent-
gelte für den Verkehr mit den in der Stadt Köln zugelassenen Taxen - Kölner
Taxitarif -
3345/2010
(zurückgezogen)
- 6.4 Sonstige städtische Regelungen
- 7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten
genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. - verpflichtungen für die
Hj. 2010 und 2011 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der
Haushaltssatzung 2010/2011
0106/2011
- 8 Überplanmäßige Aufwendungen
- 8.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des
Historischen Archivs
4666/2010
- 8.2 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0104-IT-und Kommunikations-
dienste - für das Haushaltsjahr 2011
0073/2011
- 9 Außerplanmäßige Aufwendungen
- 10 Allgemeine Vorlagen
- 10.1 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 der Gebäudewirtschaft
der Stadt Köln
4678/2010

10.2 Neuvergabe der Konzeptionsförderung an die freien und privaten Theater,
Haushaltsjahr 2011-2014
4986/2010

10.3 Überbrückungshilfe ARTheater e. V. und Theater Der Keller e. V., Hj. 2011
5378/2010

10.4. Chinajahr 2012
5442/2010
(verwiesen)

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion
AN/0225/2011

10.5 Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf
dem städtischen Grundstück Augsburger Str. 1 und 4, 51103 Köln
4268/2010

10.6 Ausschreibung eines Rahmenvertrages über Elektrogeräte für Leistungemp-
fänger aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB XII
5118/2010
(zurückgezogen)

10.7 Kölner Sportstätten GmbH: Änderung des Gesellschaftsvertrages
5302/2010
(zurückgezogen)

10.8 Kliniken der Stadt Köln gGmbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
0136/2011
(zurückgezogen)

10.9 MÜLHEIM 2020 - Zuständigkeit der Bezirksvertretung Mülheim für Einzelpro-
jekte
5396/2010

10.10. Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft
1346/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen und der FDP-Fraktion
AN/0254/2011

- 11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes
- 12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen
 - 13.1 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 470
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Höniger Weg in Köln-Zollstock
5122/2010
 - 13.2 Aufhebung des Bebauungsplanes 66441/13
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Neue Weyerstraße in Köln-Altstadt/Süd
5485/2010
 - 13.3 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/03 (68451/03) und Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/02 (68451/02)
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: "Mindener Straße/Rheinlandhaus" in Köln-Deutz
5486/2010
- 14 Erlass von Veränderungssperren
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen
- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen
 - 16.1 215. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
5409/2010
- 17 Wahlen
 - 17.1 Neubestellung der nicht dem Rat angehörenden Mitglieder des Umlegungsausschusses der Stadt Köln
5250/2010
 - 17.2 Neuwahl eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie -
5334/2010
 - 17.3 Nachbesetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit
5126/2010

- 17.4 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Wahl eines sachkundigen Einwohners in den Verkehrsausschuss
AN/0090/2011
- 17.5 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl je eines Mitgliedes für die Ausschüsse für Anregungen und Beschwerden sowie Soziales und Senioren und Nachbenennung der ersten stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss für Anregungen und Beschwerden
AN/0227/2011
- 17.6 Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
hier: Nachbenennung eines Abgeordneten der Stadt Köln
0416/2011
- 17.7 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Einwohners für den Liegenschaftsausschuss
AN/0235/2011
- 17.8 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden
AN/0236/2011
- 17.9 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss für Kunst und Kultur
AN/0237/2011
- 17.10 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Bürgers für den Jugendhilfeausschuss
AN/0238/2011
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.1 Vereinshaus Worringen: Zweckgebundener Zuschuss für außergewöhnliche Kosten der Bauunterhaltung
5297/2010
- 18.2 Olympiabewerbung 2012
Auflösung des Zweckverbandes Rhein-Ruhr 2012
5339/2010
- 18.3 EU-Projekt SMARTiP
0271/2011

II. Nichtöffentlicher Teil

- 20 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften
- 21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 23 Grundstücksangelegenheiten
 - 23.1 Grundstücksankauf in Pulheim-Stommeln
3484/2010
 - 23.2 Grundstücksverkauf Peter-Kütter-Weg in Köln-Höhenhaus
4791/2010
 - 23.3 Verlängerung des Erbbaurechtes für den TV Ensen-Westhoven 07 e. V.
5189/2010
 - 23.4 Grundstücksverkauf "MesseCity" in Köln-Deutz
5230/2010
 - 23.5 Arnsberger Straße in Köln-Buchheim
5352/2010
(zurückgezogen)
 - 23.6 Grundstücksverkauf im Baugebiet Im Kamp / Dachsweg in Köln - Widdersdorf
5434/2010
- 24 Allgemeine Vorlagen
 - 24.1 Einleitung des Vergabeverfahrens zum Abschluss des Rahmenvertrages über die Beschaffung von Möbeln für den Elementar- und Primarbereich (Mobiliar für Kindertagesstätten und die Betreuung in den Schulen)
4566/2010
 - 24.2 Einleitung eines Vergabeverfahrens (VG/KT Willy-Brandt-Platz 2 + 3)
5124/2010
 - 24.3 Feststellung des Bedarfs zur Beauftragung eines Fondsmanagers und eines externen Beraters für die Einrichtung eines Immobilienspezialfonds bei der

Zusatzversorgungskasse der Stadt Köln in Zusammenarbeit mit anderen kommunalen Versorgungskassen
5196/2010

24.4 RheinEnergie AG
0289/2011

25 Wahlen

26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 1.1 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Konsequenzen für die städtischen Finanzen aus der einstweiligen Anordnung des Verfassungsgerichtshofs in Münster, durch die der Landesregierung untersagt wurde, für ihren Nachtragshaushalt weitere Kredite zu Lasten kommender Generationen aufzunehmen"
AN/0174/2011**

Beschluss:

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters erklärt der Rat die Angelegenheit - nach einer Aussprache - gemäß § 5 Abs. 10 Buchstabe a) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen für erledigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften**
- 2.1 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig hier: Schenkung dreier Werke "Computer", "Replikator" und "Multiplikator" von A.R. Penck
4972/2010**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkungen „Computer“, „Replikator“ und „Multiplikator“ von A.R. Penck an das Museum Ludwig mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen**
- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 3.1.1 Antrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion betreffend "Resolution "Rettet das Bundesprogramm 'Soziale Stadt'"
AN/0127/2011**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt folgende Resolution:

Resolution
„Rettet das Bund-Länder-Programm ‚Soziale Stadt‘“

1. Der Rat der Stadt Köln stellt fest, dass die Städtebauförderung ein erfolgreiches gemeinsames Instrument einer nachhaltigen Struktur- und Stadtentwicklungspolitik von Bund, Ländern und Gemeinden ist. Sie leistet ein Vielfaches dessen, was sie kostet. Sie schafft lokale und regionale Identität, indem sie die kommunale Infrastruktur an den wirtschaftlichen, sozialen, demografischen und ökologischen Wandel anpasst und modernisiert. Sie sichert in hohem Maß die Beschäftigung im örtlichen Handwerk und im Baugewerbe.
2. Der Rat der Stadt Köln erkennt die besondere Bedeutung des Programms „Soziale Stadt“. Das Programm „Soziale Stadt“ ist zentraler Bestandteil einer sozialen Stadtentwicklungspolitik, die die Wohn- und Lebensbedingungen in wirtschaftlich und sozial benachteiligten Stadtquartieren dauerhaft verbessern will. Dieses seit ungefähr 10 Jahren angewandte Instrument hat sich zu einem Erfolgsmodell zur Bekämpfung der zunehmend vielschichtigeren Problemlagen in benachteiligten Stadtteilen entwickelt. Gerade die Modellvorhaben mit ihren investitionsbegleitenden Maßnahmen, insbesondere auf den Handlungsfeldern Kinder und Jugendliche, Bildung, Integration, Lokale Ökonomie/Beschäftigung und Stadtteilimage haben in ihrer ganzheitlichen Wirkung positive Entwicklungen bewirkt und verstetigt.
3. Der Rat der Stadt Köln appelliert an die Bundesregierung, den Finanzansatz für das Programm „Soziale Stadt“ trotz der für das Jahr 2011 geplanten Kürzungen auf dem Niveau des Jahres 2010 zu belassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Wirtschaftliche Nutzung des ehemaligen Rautenstrauch-Joest-Museums am Ubierring"

Diese Angelegenheit wurde von der Antrag stellenden Fraktion vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV - Seite 5).

3.1.3 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Optimierung des Ratsinformationssystems insb. in Bezug auf den Planungs- und Ausführungsstand von Großprojekten in Köln" AN/0109/2011

Beschluss:

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Frank, beschließt der Rat den Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln), der da lautet:

Der Rat der Stadt Köln möge beschließen:

Für einen Einstieg in das Ratsinformationssystem ist auf der Homepage der Stadt Köln an hervorgehobener Stelle ein Link zu setzen, über den auch Such- und Verweisfunktionen angeboten werden.

Bzgl. aller bedeutenden Projekte, insbesondere Bau- und Kulturprojekte, sind zusammenführende eigenständige Links einzurichten, über die der aktuelle Planungs- bzw. Durchführungsstand, sowie (finanzielle) Auswirkungen allgemeinverständlich dargestellt werden.

Für den Bürger soll dabei unmittelbar einsichtig auch Kostenermittlung und anschließende Kostenentwicklung nachvollziehbar sein. Zusätzlich zu allen bereits existierenden Bürgerbeteiligungsverfahren wird hier für die Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Möglichkeit geschaffen, sich jederzeit zusätzlich Auskünfte in Bezug auf Planungs- und Durchführungsschritte sowie Kostenentwicklung von der Verwaltung zu holen.

zur weiteren Beratung in den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Behebung der Frostschäden auf den Kölner Straßen" AN/0002/2011

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0253/2011**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag von Ratsmitglied Kirchmeyer:

Der Text des Antrages der CDU-Fraktion, der da lautet:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, umgehend 5 Millionen Euro zusätzlich für die Sanierung von Schlaglöchern auf Kölner Straßen zur Verfügung zu stellen.
Die Finanzierung erfolgt aus Einsparungen im Bereich der kurzfristigen Zinsausgaben aufgrund der insgesamt gegenüber dem Haushaltsplan verbesserten Ertragssituation sowie aus Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer.

wird als neue Ziffer 5 in den Änderungsantrag aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Antrag der CDU-Fraktion wird wie folgt ersetzt:

1. Wir begrüßen die Maßnahmen, die der Oberbürgermeister bereits ergriffen hat, und bitten die Verwaltung in Ergänzung dazu kurzfristig ein 10-Jahres-Programm zur Behebung des Investitionsstaus in der Kölner Straßenerhaltung aufzustellen. Dabei sind auch Aspekte wie Lückenschluss bzw. zusätzliche Anlage von Fuß- und Radstreifen, Baumpflanzungen, Shared-Space-Zonen und Einsatz von sog. „Flüsterasphalt“ zu berücksichtigen. Bei der Beseitigung von Winterschäden ist das Ziel zu verfolgen, die Qualität so zu verbessern, dass Folgekosten minimiert werden. Die Verwaltung soll dazu Vorschläge unterbreiten. Außerdem ist das Kontrollmanagement der Stadt bei Straßenunterhaltung und Beseitigung von Straßenaufrüchen auf seine Wirksamkeit zu überprüfen.
2. Als Bestandteil eines Programms Straßenerhaltung sollen auch Regelungen zur finanziellen Abgeltung der Folgewirkungen von Aufbrüchen im öffentlichen Straßenland durch Dritte geprüft und dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.
3. Das Konzept soll zielorientierte Lösungsansätze hinsichtlich der erforderlichen personellen Ressourcen, strafferer Verwaltungsverfahren unter Berücksichtigung der positiven Erfahrungen aus dem Konjunkturpaket II, höhere Eigenverantwort-

lichkeit des zuständigen Fachamtes, Einsatz von modernen und EDV-gestützten Planungstools beinhalten. Die Rahmenbedingungen sind so anzupassen, dass die zur Verfügung gestellten Projektmittel im investiven Bereich im jeweiligen Haushaltsjahr vollständig abgerufen werden können.

4. Das Konzept ist dem Verkehrsausschuss noch im ersten Halbjahr 2011 vorzulegen. Das 10-Jahres-Programm soll aus den im Doppel-Haushalt 2010/2011 veranschlagten Mitteln noch in diesem Jahr gestartet werden. Das weitere Maßnahmenpaket soll beginnend mit dem Haushaltsplan 2012 sukzessive umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis.

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit den Stimmen der Ratsmitglieder Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) und Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) **zugestimmt**.

III. Gesamtabstimmung:

1. Wir begrüßen die Maßnahmen, die der Oberbürgermeister bereits ergriffen hat, und bitten die Verwaltung in Ergänzung dazu kurzfristig ein 10-Jahres-Programm zur Behebung des Investitionsstaus in der Kölner Straßenerhaltung aufzustellen. Dabei sind auch Aspekte wie Lückenschluss bzw. zusätzliche Anlage von Fuß- und Radstreifen, Baumpflanzungen, Shared-Space-Zonen und Einsatz von sog. „Flüsterasphalt“ zu berücksichtigen. Bei der Beseitigung von Winterschäden ist das Ziel zu verfolgen, die Qualität so zu verbessern, dass Folgekosten minimiert werden. Die Verwaltung soll dazu Vorschläge unterbreiten. Außerdem ist das Kontrollmanagement der Stadt bei Straßenunterhaltung und Beseitigung von Straßenaufbrüchen auf seine Wirksamkeit zu überprüfen.
2. Als Bestandteil eines Programms Straßenerhaltung sollen auch Regelungen zur finanziellen Abgeltung der Folgewirkungen von Aufbrüchen im öffentlichen Straßenland durch Dritte geprüft und dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.
3. Das Konzept soll zielorientierte Lösungsansätze hinsichtlich der erforderlichen personellen Ressourcen, strafferer Verwaltungsverfahren unter Berücksichtigung der positiven Erfahrungen aus dem Konjunkturpaket II, höhere Eigenverantwortlichkeit des zuständigen Fachamtes, Einsatz von modernen und EDV-gestützten Planungstools beinhalten. Die Rahmenbedingungen sind so anzupassen, dass die zur Verfügung gestellten Projektmittel im investiven Bereich im jeweiligen Haushaltsjahr vollständig abgerufen werden können.
4. Das Konzept ist dem Verkehrsausschuss noch im ersten Halbjahr 2011 vorzulegen. Das 10-Jahres-Programm soll aus den im Doppel-Haushalt 2010/2011 veranschlagten Mitteln noch in diesem Jahr gestartet werden. Das weitere Maßnahmenpaket soll beginnend mit dem Haushaltsplan 2012 sukzessive umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit den Stimmen der Ratsmitglieder Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) und Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) zugestimmt.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit dem Punkt

3.1.14 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Abbau des Sanierungsstaus und schnelle Beseitigung der Winterschäden auf Kölner Straßen"
AN/ 0068/2011

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/ 0253/2011

behandelt.

3.1.5 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Keine Schulbezirke für weiterführende Schulen"
AN/0060/2011

Beschluss:

Der Rat möge beschließen:

Die Stadt Köln macht von der vom Landtag am 21. Dezember 2010 beschlossene Änderung des Schulgesetzes für NRW dahingehend keinen Gebrauch, den Kommunen nun zusätzlich die Option einzuräumen, auch für weiterführende Schulen wie Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Gemeinschaftsschulen Schulbezirksgrenzen einzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) abgelehnt.

3.1.6 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "15 Minuten freies Parken in allen Stadtteilen (Brötchentaste)"

Diese Angelegenheit wurde von der Antrag stellenden Fraktion vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV - Seite 5).

3.1.7 Antrag von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Moratorium für Entscheidung bzgl. Umzug IWZ Fachhochschule Köln" AN/0110/2011

Einleitung:

Die Landesregierung hat Gutachten über eine mögliche Standortverlagerung des IWZ der FH Köln in Auftrag gegeben, um auf Grundlage dieser Gutachten eine Entscheidung über die Standortverlagerung zu fällen. Zwischenzeitlich sind Ungereimtheiten bzgl. der Grundstücksgeschäfte des BLB NRW, sowohl in Köln bzgl. eines möglichen neuen Standortes des IWZ der FH als auch in Duisburg bzgl. der Verlagerung des Landesarchivs, bekannt geworden. Diese Ungereimtheiten haben Millionen an Mehrkosten zu Lasten des Landes zur Folge. In Köln wurden sogar Grundstücke vor einer Entscheidung zum zukünftigen Standort über Mittelsmänner gekauft.

Für die Stadt Köln hat eine mögliche Standortverlagerung weitreichende Konsequenzen über millionenschwere Investitionen in Infrastruktur, Nachfolgenutzungen von Gebäuden, Peripherieanlagen usw..

Vor dem Hintergrund dieser Konsequenzen haben die Bürger der Stadt Köln ein elementares Interesse daran, dass die Entscheidungsfindung bzgl. eines zukünftigen Standortes des IWZ der FH transparent, ohne Präjudizierungen durch voreilige Grundstückskäufe des Landes und vor allem ohne dass diese Entscheidung primär der massiven Wahrung von Interessen privater Mittelsmänner nutzen, getroffen werden.

Vor dem Hintergrund der im Raum stehenden Vorwürfe gegen die Akteure möge der Rat der Stadt Köln beschließen und den Oberbürgermeister auffordern, gegenüber der Landesregierung zu vertreten:

Beschluss:

1. Die Verwaltung der Stadt Köln wird solange nicht in Planungen bzgl. eines angeordneten Umzugs des IWZ der FH Köln einsteigen, bis die Korruptionsvorwürfe und der Vorwurf des Missmanagements bei der BLB NRW beim Bau des Landesarchivs NRW geklärt sind.
2. Die Landesregierung wird aufgefordert, weitere Planungsschritte in Richtung Standortverlagerung des IWZ der FH solange auszusetzen, bis die o. a. Vorwürfe ausgeräumt sind.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) und bei Stimmenthaltung von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) **abgelehnt**.

**3.1.8 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Schultoilettensanierung - Externe Leistungserbringung zur Pflege und Erhaltung der Anlagen"
AN/0003/2011**

Beschluss:

Gemäß Antrag der Ratsmitglieder Herr Philippi und Herr Thelen beschließt der Rat, den Antrag der CDU-Fraktion, der da lautet:

Beschluss:

Den Schulen, die im Rahmen von Toilettensanierungen Konzepte zur Sicherung des Zustandes vorlegen, in denen schulnahe Gruppen in Eigenleistung (aber auch durch selbst finanzierten Einsatz Externer) neben der Aufsichtsfunktion an Stelle der Stadt auch die Reinigungsleistung erbringen, sollen zur Erleichterung ihrer Finanzierung die eingesparten städtischen Mittel zur Verfügung gestellt werden.

zur weiteren Beratung in den Ausschuss Schule und Weiterbildung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3.1.9 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Keine Erhöhung der Parkgebühren"

Diese Angelegenheit wurde von der Antrag stellenden Fraktion vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 5).

Anmerkung:

Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes übernimmt im Anschluss die Sitzungsleitung.

**3.1.10 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Resolution zur Rücknahme der Aufhebung der Residenzpflicht durch die nordrhein-westfälische Landesregierung"
AN/2389/2010**

Beschluss:

Der Stadtrat möge folgende Resolution beschließen:

Der Kölner Stadtrat fordert die Landesregierung dazu auf, die Aufhebung der Residenzpflicht sowie den so genannten Wintererlass zur Duldung von illegalen Mitgliedern einer mobilen ethnischen Minderheit zurückzunehmen und damit Rücksicht auf die Interessen der Bürger in den Städten und Gemeinden zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

3.1.11 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Beseitigung der sog. „Klagemauer“ - Nutzungsverordnung Roncalliplatz/ sog. Domplatte" AN/0044/2011

Beschluss:

1.) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, eine Nutzungsverordnung (Satzung) für die sog. „Domplatte“ bzw. den Roncalliplatz dahingehend zu erstellen, dass die rechtliche Grundlage zum Verbot der sog. „Klagemauer“ im direkten Umfeld der hohen Domkirche geschaffen wird.

2.) Der Oberbürgermeister der Stadt Köln soll dem Stadtrat weitere Vorschläge machen, die geeignet sind, ein zweifelsfreies Verbot der sog. „Klagemauer“ vor dem Dom möglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

3.1.12 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Kürzung der Fraktionszuwendungen um 50 %" AN/0057/2011

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die aus dem städtischen Haushalt an die Fraktionen erbrachten Geldleistungen und geldwerten Leistungen um 50 Prozent zu kürzen und die gesparte Summe für die Haushaltskonsolidierung zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Dr. Sabine Müller verlässt die Sitzung nach diesem Punkt endgültig.

**3.1.13 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Rhetorikkurs für den Oberbürgermeister"
AN/0148/2011**

Beschluss:

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Granitzka beschließt der Rat gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen zum nächsten Punkt der Tagesordnung überzugehen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit den Stimmen der Ratsmitglieder Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) und Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) zugestimmt.

**3.1.14 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Abbau des Sanierungsstaus und schnelle Beseitigung der Winterschäden auf Kölner Straßen"
AN/ 0068/2011**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/ 0253/2011**

Diese Angelegenheit wurde von Ratsmitglied Möring im Namen seiner Fraktion zurückgezogen.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit dem Punkt

3.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Behebung der Frostschäden auf den Kölner Straßen"
AN/0002/2011

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0253/2011

behandelt.

3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4.1 **Anfrage von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) betreffend "Untersuchungsergebnisse verkehrstechnischer und umweltbelastender Folgen bei Rheinuferquerung der Nord-Süd-Stadtbahn"**
AN/ 2349/2010

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

4.2 **Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Erhöhung von Gebühren und Beiträgen"**
AN/ 2345/2010

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen**
- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

- 6 Ortsrecht**
- 6.1 Satzungen**
- 6.1.1 Änderung der Betriebssatzung der Stadt Köln für das Gürzenich-Orchester
4404/2010**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Betriebssatzung der Stadt Köln für das Gürzenich-Orchester in der zu diesem Beschluss beigefügten Fassung (s. Anlage 1).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 6.1.2 Neufassung der Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln
5340/2010**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion
AN/0229/2011**

Beschluss in der Fassung des Änderungsantrages der FDP-Fraktion:

Der Rat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Neufassung der „Satzung zur Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln“. Die am 24.04.2002 beschlossene Satzung über die Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln sowie die am 23.03.2005 beschlossene 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Verleihung des Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln werden aufgehoben.

Der Beschluss erfolgt unter der Maßgabe folgender Änderungen:

- Als Rechtsgrundlage für den Erlass der Satzung wird vor der Präambel § 7 und nicht § 41 Abs. 1f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen aufgeführt.
- § 3 Abs. 1b) lautet:
Vier vom Ausschuss Kunst und Kultur des Rates der Stadt Köln zu wählende Vertreter, die von unterschiedlichen Fraktionen vorgeschlagen werden müssen.
- § 3 Abs. 2 letzter Satz lautet:
Die nach § 3 Abs. 1 Buchstabe b) entsandten Mitglieder der Jury können sich durch Ratsmitglieder vertreten lassen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

6.3.1 Verordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte für den Verkehr mit den in der Stadt Köln zugelassenen Taxen - Kölner Taxitarif - 3345/2010

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 5).

6.4 Sonstige städtische Regelungen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für die Hj. 2010 und 2011 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2010/2011 0106/2011

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch die Kämmerin/den Fachbeigeordneten in der Zeit vom 29.11.2010 bis 12.01.2011 für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen.

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2010 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

Alle folgenden Mehraufwendungen wirken sich in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die teilweise haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. **4.180 EUR** in **Teilplan 0414** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 240 EUR in **Teilplan 0103** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Wenigeraufwendungen i. H. v. 3.940 EUR in **Teilplan 0111** in Zeile 16 (Sonstige ordentl. Aufwendungen)

2. **5.000 EUR** in **Teilplan 0414** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)
41.000 EUR in **Teilplan 0414** in Zeile 16 (Sonstige ordentl. Aufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 46.000 EUR in **Teilplan 0103** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

3. **2.500 EUR** in **Teilplan 0416** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 2.500 EUR in **Teilplan 0111** in Zeile 16 (Sonstige ordentl. Aufwendungen)

4. **1.000 EUR** in **Teilplan 0507** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 1.000 EUR in **Teilplan 0801** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

5. **22.300 EUR** in **Teilplan 0604** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 22.300 EUR in **Teilplan 0105** in Zeile 16 (Sonstige ordentl. Aufwendungen)

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2010 hinausgehende (überplanmäßige) Auszahlung für Investitionen

1. **2.800 EUR** in **Teilplan 0104** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen)

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 2.800 EUR in **Teilplan 0106** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen)

2. **6.000 EUR** in **Teilplan 0604** in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen)

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 6.000 EUR in **Teilplan 0604** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen)

Auszahlungen für Investitionen für die im Haushaltsjahr 2011 keine Mittel veranschlagt sind (außerplanmäßige Auszahlungen)

1. **17.500 EUR** in **Teilplan 0206** in Zeile 10 (Auszahlung für den Erwerb von Finanzanlagen)

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 17.500 EUR in **Teilplan 0206** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Überplanmäßige Aufwendungen

8.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Historischen Archivs 4666/2010

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 5).

8.2 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0104-IT- und Kommunikationsdienste - für das Haushaltsjahr 2011 0073/2011

Beschluss:

Der Rat beschließt überplanmäßige Aufwendungen gem. § 83 GO NW in Höhe von insgesamt 405.000 € im Teilplan 0104 – IT- und Kommunikationsdienste – in der Teilplanzeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) mit 374.850 € und in der Teilplanzeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) mit 30.150 € im Haushaltsjahr 2011.

Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch zahlungswirksamen Wenigeraufwand im Teilplan 0111 – Sonstige Innere Verwaltung – bei Teilplanzeile 13 mit 374.850 € und bei Teilplanzeile 16 mit 30.150 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Außerplanmäßige Aufwendungen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

10 Allgemeine Vorlagen

10.1 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 4678/2010

Beschluss:

1. Der Rat stellt gem. § 4 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) i. V. m. § 4 der Betriebssatzung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln den Jahresabschluss zum 31.12. 2009 der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln fest und beschließt, den Jahresüberschuss von EUR 29.333.549,67 vollständig an den Haushalt der Stadt Köln abzuführen.
2. Dem Betriebsausschuss und der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Der Rat beschließt gemäß § 10 Abs. 4 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. § 4 der Betriebssatzung zur Finanzierung der Abführung an den städtischen Haushalt (EUR 42.363.000) eine Entnahme aus der Kapitalrücklage der Gebäudewirtschaft in Höhe von EUR 13.029.450,33.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion sowie bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln und der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

10.2 Neuvergabe der Konzeptionsförderung an die freien und privaten Theater, Haushaltsjahr 2011-2014 4986/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt, für das Haushaltsjahr 2011 die in Anlage 1, Spalte 6 genannten Betriebskostenzuschüsse zu gewähren und ermächtigt die Verwaltung, entsprechende Förderzusagen zu erteilen. Sofern die Haushaltslage dies erlaubt, werden die festgelegten jährlichen Zuschusshöhen aus dem Jahr 2011 bis zum 31.12.2014 beibehalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

10.3 Überbrückungshilfe ARTheater e. V. und Theater Der Keller e. V., Hj. 2011 5378/2010

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dem Theater Der Keller e. V. und dem ARTheater e. V. jeweils bis zum Spielzeitende 2010/2011 einmalig im Haushaltsjahr 2011 eine Überbrückungshilfe in Höhe von 80.000 € bzw. 40.000 € zu gewähren.

Gleichzeitig beschließt er überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen im Sinne des § 83 GO NW in Höhe von 120.000 € im Teilplan 0416-Kulturförderung, Teilplanzeile 15-Transferaufwendungen, Hj. 2011. Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch zahlungswirksame Wenigeraufwendungen im Teilplan 0401-Museumsreferat, Teilplanzeile 16-Sonstige ordentliche Aufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

10.4 Chinajahr 2012 5442/2010

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion AN/0225/2011

Diese Angelegenheit wurde zur weiteren Beratung in den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales, den Wirtschaftsausschuss und den Finanzausschuss verwiesen (siehe hierzu auch Ziffer VII – Seiten 6 und 7 – vor Eintritt in die Tagesordnung).

10.5 Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Augsburger Str. 1 und 4, 51103 Köln 4268/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt, vorrangig die Planung für den Neubau von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Augsburger Str. 1 und 4, 51103 Köln (Gemarkung Vingst, Flur 1. Flurstücke 479, 3641) zu betreiben.

Der Rat ermächtigt die Verwaltung, ein Architekturbüro mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) auf der Basis der HOAI – Gebührenordnung Leistungsphasen eins bis vier Mindestsatz, zur Neubebauung mit öffentlich geförderten Wohnungen zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Statiker, Vermesser, Bodengutachter, Schadstoffgutachter etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens einzuholen.

Zur Finanzierung der voraussichtlichen Planungskosten in Höhe von 190.000,00 € stehen im Teilfinanzplan 1004 – Wohnen, Haushaltsjahre 2010/2011, Mittel zur Verfügung. Der Rat beschließt die Freigabe der Mittel.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.6 Ausschreibung eines Rahmenvertrages über Elektrogeräte für Leistungsempfänger aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB XII
5118/2010**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 5).

**10.7 Kölner Sportstätten GmbH: Änderung des Gesellschaftsvertrages
5302/2010**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV - Seite 5).

**10.8 Kliniken der Stadt Köln gGmbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
0136/2011**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 6).

**10.9 MÜLHEIM 2020 - Zuständigkeit der Bezirksvertretung Mülheim für Einzelprojekte
5396/2010**

Beschluss:

Der Rat nimmt den Sachstand zum Strukturförderprogramm MÜLHEIM 2020 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die noch erforderlichen Entscheidungen zu Einzelprojekten des Programms entsprechend dem Grundsatzbeschluss des Rates vom 05.05.2009 (Vorlage-Nr. 3493/2008) der Bezirksvertretung Mülheim vorzulegen und die zuständigen Fachausschüsse im Wege der Mitteilung zu informieren. Dies gilt nicht für investive Projekte.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion sowie bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

10.10 Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft 1346/2010

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
AN/0254/2011**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß modifiziertem Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion:

Der Rat der Stadt Köln nimmt das Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft zur Kenntnis und drückt allen Beteiligten seine Wertschätzung für die geleistete Arbeit aus.

Der Rat bestätigt den Beschluss des Integrationsrates vom 29.11. zu den vorgelegten Handlungsempfehlungen (Block A) und bittet die Verwaltung, die daraus zu entwickelnden Maßnahmen (Maßnahmenprogramm) zu einem späteren Zeitpunkt darzustellen und dann den Fachausschüssen und dem Rat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Der Rat bestätigt zudem den Beschluss des Integrationsrates vom 13.12.2010 zum zukünftigen Steuerungsprozess, um unter Vorberatung des Integrationsrates und auf Grundlage der vorhandenen Ressourcen die notwendigen Arbeitsstrukturen zu schaffen, damit die integrationsfördernden Maßnahmen erfolgreich geplant und umgesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

II. Beschluss über die so geänderte Vorlage:

Der Rat der Stadt Köln nimmt das Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft zur Kenntnis und drückt allen Beteiligten seine Wertschätzung für die geleistete Arbeit aus.

Der Rat bestätigt den Beschluss des Integrationsrates vom 29.11. zu den vorgelegten Handlungsempfehlungen (Block A) und bittet die Verwaltung, die daraus zu entwickelnden Maßnahmen (Maßnahmenprogramm) zu einem späteren Zeitpunkt darzustellen und dann den Fachausschüssen und dem Rat zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Der Rat bestätigt zudem den Beschluss des Integrationsrates vom 13.12.2010 zum zukünftigen Steuerungsprozess, um unter Vorberatung des Integrationsrates und auf

Grundlage der vorhanden Ressourcen die notwendigen Arbeitsstrukturen zu schaffen, damit die integrationsfördernden Maßnahmen erfolgreich geplant und umgesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

Anmerkung:

Gemäß Vorschlag der CDU-Fraktion wurde der Änderungsantrag nochmals modifiziert.

11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

13.1 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 470 - Satzungsbeschluss - Arbeitstitel: Höninger Weg in Köln-Zollstock 5122/2010

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Fluchtlinienplanes 470 für das Gebiet beidseits des Höninger Weges im Abschnitt von Pohligstraße bis Weyerstraßerweg — Arbeitstitel: Höninger Weg in Köln-Zollstock— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**13.2 Aufhebung des Bebauungsplanes 66441/13
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Neue Weyerstraße in Köln-Altstadt/Süd
5485/2010**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes 66441/13 für das Gebiet Barbarossaplatz, Weyerstraße, Pantaleonswall und Neue Weyerstraße —Arbeitstitel: Neue Weyerstraße in Köln-Altstadt/Süd— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**13.3 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/03 (68451/03) und
Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/02 (68451/02)
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: "Mindener Straße/Rheinlandhaus" in Köln-Deutz
5486/2010**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/03 (68451/03) und Teilaufhebung des Durchführungsplanes Nr. 6844 Nc 3/02 (68451/02) für das Gebiet zwischen Karlstraße, Düppelstraße, Deutzer Freiheit und Mindener Straße —Arbeitstitel: "Mindener Straße/Rheinlandhaus" in Köln-Deutz— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/ SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

14 Erlass von Veränderungssperren

15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

**16.1 215. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
5409/2010**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 215. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

17 Wahlen

**17.1 Neubestellung der nicht dem Rat angehörenden Mitglieder des Umlegungsausschusses der Stadt Köln
5250/2010**

Beschluss:

Der Rat bestellt gemäß §§ 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuches vom 07.07.1987 (GV NRW S. 220) in der derzeit gültigen Fassung für die am 01.04.2011 beginnende 14. Amtsperiode des Umlegungsausschusses der Stadt Köln nachstehend aufgeführte nicht dem Rat angehörende Mitglieder:

1. a) Herrn Franz Muschkiet zum Vorsitzenden des Umlegungsausschusses der Stadt Köln,
- b) Frau Michaele Drescher zur stellvertretenden Vorsitzenden des Umlegungsausschusses der Stadt Köln;

2. a) Herrn Heinrich Roggendorf als Sachverständigen für die Ermittlung von Grundstückswerten des Umlegungsausschusses der Stadt Köln,
b) Herrn Jürgen Späker als dessen Stellvertreter;
3. a) Herrn Thomas Merten als zum höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst befähigtes Mitglied,
b) Herrn Peter Dübbert als dessen Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.2 Neuwahl eines stellvertretenden beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie - 5334/2010

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat wählt als Nachfolger für Herrn Markus Kaufmann

Herrn Fabian Stettes

als stellvertretendes beratendes Mitglied (Stellvertreter für Herrn Andreas Hildebrand) in den Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.3 Nachbesetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit 5126/2010

Beschluss:

Der Rat benennt als Nachfolgerin für Frau Dr. Klein:

Frau Henriette Reker

als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Köln, für

die seit 01.07.2010 laufende 12. Amtszeit des Ausschusses, längstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.4 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Wahl eines sachkundigen Einwohners in den Verkehrsausschuss
AN/0090/2011**

Beschluss:

Der Rat wählt auf Vorschlag der SPD-Fraktion

Herrn Jochen Ott

Lokomotivstraße 88, 50733 Köln,

zum Sachkundigen Einwohner des Verkehrsausschusses.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.5 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl je eines Mitgliedes für die Ausschüsse für Anregungen
und Beschwerden sowie Soziales und Senioren und Nachbenennung der
ersten stellvertretenden Vorsitzenden im Ausschuss für Anregungen
und Beschwerden
AN/0227/2011**

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln wählt anstelle von Frau Hildburg Holländer

Herrn Jürgen Koch

als stimmberechtigtes Mitglied in die Ausschüsse für Anregungen und Beschwerden sowie Soziales und Senioren.

2. Gleichzeitig benennt die CDU-Fraktion Frau **Dr. Cornelia Herbers-Rauhut** anstelle von Frau Hildburg Holländer als erste stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.6 Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
hier: Nachbenennung eines Abgeordneten der Stadt Köln
0416/2011**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln wählt

Herrn Karl-Heinz Daniel

anstelle von Herrn Bürgermeister Manfred Wolf als Abgeordneten zur Hauptversammlung des Deutschen Städtetages:

Die Wahl gilt für die laufende Amtszeit des Rates, höchstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zum Rat bzw. zur Verwaltung der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.7 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Einwohners für den Liegenschaftsausschuss
AN/0235/2011**

Beschluss:

Der Rat entsendet anstelle von Herrn Hans-Martin Breninek

Herrn Bernd Fieber

als sachkundigen Einwohner in den Liegenschaftsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.8 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für
Anregungen und Beschwerden
AN/0236/2011

Beschluss:

Der Rat entsendet anstelle von Herrn Bernd Fieber

Frau Christel Tank

(Leineweg 16, 50765 Köln) als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.9 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss für
Kunst und Kultur
AN/0237/2011

Beschluss:

Der Rat entsendet anstelle von Herrn Detlef Alsbach

Herrn Michael Gabel

(Arnoldstraße 25, 50679 Köln) als sachkundigen Bürger in den Ausschuss für Kunst und Kultur.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.10 Antrag der Fraktion pro Köln
hier: Nachwahl eines sachkundigen Bürgers für den Jugendhilfeaus-
schuss
AN/0238/2011

Beschluss:

Der Rat entsendet anstelle von Frau Eileen Julie Flemming

Frau Anna Salis

(Bonner Straße 515, 50968 Köln) als sachkundige Bürgerin in den Jugendhilfeausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**18.1 Vereinshaus Worringen: Zweckgebundener Zuschuss für außergewöhnliche Kosten der Bauunterhaltung
5297/2010**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eins Ratsmitgliedes:

Zur Durchführung der notwendigen Bauunterhaltungsmaßnahmen im Vereinshaus Worringen beschließen wir, dem Träger einen einmaligen, zweckgebundenen städtischen Zuschuss in Höhe von 10.500 € in Teilergebnisplan 0507, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern und -zentren, Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen zu gewähren.

Den Mehraufwendungen stehen an gleicher Stelle entsprechende Wenigeraufwendungen bei der Bezuschussung freier Träger gegenüber.

Köln, den 29.12.2010

In Vertretung
gez. Streitberger
Beigeordneter

gez. Frank
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**18.2 Olympiabewerbung 2012
Auflösung des Zweckverbandes Rhein-Ruhr 2012
5339/2010**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eins Ratsmitgliedes:

Wir beschließen folgende Vertreter der Stadt Köln als Delegierte für die Zweckbandsversammlung zu bestimmen:

- 1. Herr Oberbürgermeister Jürgen Roters**
Vertreter: Herr Dieter Sanden, Sportamtsleiter
- 2. Herr Bürgermeister Manfred Wolf, MdR**
Vertreter: Horst Meyer, stellv. Sportamtsleiter
- 3. Herr Karsten Kretschmer, MdR**
Vertreter: Frau Claudia Meyer, Projektleiterin Rhein-Ruhr 2012

Köln, den 17.01.2011

gez. Roters
Oberbürgermeister

gez. Granitzka
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**18.3 EU-Projekt SMARTiP
0271/2011**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses vom 25.01.2011:

Der Hauptausschuss beschließt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW:

Der Rat ermächtigt den Oberbürgermeister, die erforderlichen Verträge im EU-Projekt SMARTiP zu unterzeichnen. Eine zusätzliche Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

19 -

gez. Jürgen Roters
Oberbürgermeister

gez. Kramp
Schriftführerin

gez. Elfi Scho-Antwerpes
Bürgermeisterin
TOP 3.1.10 bis 18.3